Ronsdorfer Sonntagsblatt 28. Januar 2018

Vertrag für gemeinsame Zukunft

Koopertation: „Starke Schulen brauchen starke Partner“

Dr. Cornelia Wissemann-Hartmann, stellvertretende Schulleiterin des Carl-Fuhlrott-Gymnasiums, Schulleiter Reinold Mertens, Prof. Dr. Andreas Frommer, Prorektor der Uni, und Studienberaterin Dr. Christine Hummel freuen sich über den neuen Vertrag. *(Foto: NeK)*

(Cro./VS) Die Bergische Universität Wuppertal (BUW) und das Carl-Fuhlrott-Gymnasium (CFG) schlossen am Dienstag einen Vertrag, der die Zusammenarbeit festigen und zukünftig verstärken soll. Bisher zeigte sich diese Zusammenarbeit vor allem in Angeboten wie dem Schülerlabor „Astronomie“ auf dem Dach des Schulzentrums Süd, das sowohl von Schülern als auch von Studenten genutzt wird, oder dem Lehr-Lernlabor der Biologie, welches zur Wuppertaler Uni gehört, aber auch für Schüler des CFG zugänglich ist.

Unter dem Motto „Starke Schulen brauchen starke Partner“ unterschrieben Prof. Dr. Andreas Frommer, Prorektor der Bergischen Univerität, und CFG-Schulleiter Reinold Mertens den Vertrag, der nicht nur den Fortbestand der bereits entstandenen Angebote festhält, sondern auch deren Verbesserung und Ausbau. Des Weiteren sei das Ziel beider Institutionen eine ausgeprägtere und gezieltere Studienberatung.

Viele Schüler wissen nach ihrem Abitur noch nicht, was sie studieren wollen, da sie oft noch sehr jung sind. Wie wichtig diese Zusammenarbeit für beide Seiten ist, untermauerte Prof. Dr. Andreas Frommer durch die Zahl der Studenten, die während ihres Studiums ihren Studiengang wechseln. So haben alleine 2017 mehr als 1.200 Studierende in Wuppertal im Erstsemester das Fach gewechselt. Durch die Intensivierung der Beratung der Schüler des CFG durch die Uni soll zum einen Hilfe bei der Wahl des richtigen Studiengangs geleistet und zum anderen der Übergang von der Schule zur Uni erleichtert werden. Auch die Eltern können an dieser Beratung teilnehmen.

Das CFG ist die sechste Schule, mit der die Bergische Universität Wuppertal einen derartigen Kooperationsvertrag geschlossen hat.